

Zielgruppe

Alle Interessentinnen und Interessenten, die beruflich, ehrenamtlich oder privat mit Begabtenförderung und Begleitung von begabten Kindern, Jugendlichen und deren Eltern, pädagogischen Fachkräften oder Lehrerinnen und Lehrern zu tun haben und ihr Wissen und ihre Kompetenzen erweitern möchten.

Kursgebühr

Die Seminargebühr beträgt 1.100,00 Euro (inklusive 100,00 Euro Zertifizierungsgebühr), zu zahlen bei Kursbeginn nach Rechnungsstellung.

Die Kosten für Verpflegung und ggf. Unterbringung für die Module in der Akademie Franz Hitze Haus sind in der Kursgebühr nicht enthalten und werden vom Franz Hitze Haus gesondert abgerechnet.

Ort

Die Weiterbildungsmodule werden in der Akademie Franz Hitze Haus in Münster durchgeführt.

Pädagogische Kursleitung

Inga Liebert-Cop, Dipl. Psychologin,
Dipl. Pädagogin (ICBF)

Kontakt

Internationales Centrum für
Begabungsforschung (ICBF)
Westfälische Wilhelms-Universität
Münster

Georgskommende 33
48143 Münster

Tel. 0049 (0) 251 83293-14
Fax 0049 (0) 251 83293-16

icbf@uni-muenster.de

www.icbf.de


ECHA
EUROPEAN COUNCIL
FOR HIGH ABILITY



ECHA-COACH

Specialist in Coaching the Gifted

Specialist in Coaching the Gifted

Das Internationale Centrum für Begabungsforschung (ICBF) der Universitäten Münster, Nijmegen und Osnabrück widmet sich der Begabungsforschung und individuellen Förderung. Die Beratung und Begleitung besonders Begabter ist eine herausfordernde Aufgabe und bedarf fundierten Wissens und spezifischen Könnens. Um die Kinder, Jugendlichen und deren Eltern, Erzieherinnen, Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer zu beraten, zu begleiten und ihre jeweilige Entwicklung in positivem Sinne zu fördern, braucht es Wissen zum Thema Hochbegabung, Wissen zum aktuellen Stand der Diagnostik und Förderung Begabter in Deutschland sowie den Erwerb von Beratungs- sowie Coaching-Kompetenzen.

Das ICBF bietet bereits seit 2000 verschiedene Weiterbildungen im Bereich der Begabtenförderung an. Zu nennen sind hier das ECHA-Diploma für Lehrerinnen und Lehrer („Specialist in Gifted Education and Talent Development“) sowie das ECHA-Zertifikat für Erzieherinnen und Erzieher („Specialist in Pre-School Gifted Education“) in Kooperation mit dem European Council for High Ability (ECHA). Die Qualifizierung „Specialist in Coaching the Gifted“ orientiert sich inhaltlich und konzeptionell an diesen Ausbildungsgängen.

Ziele

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen nach Beendigung des Lehrgangs folgende Kompetenzen erworben haben:

- Sie kennen die nationalen und internationalen Modelle der Begabungs- und Begabtenförderung und wissen, welche Forscherinnen und Forscher auf dem Gebiet tätig sind.
- Sie kennen die Merkmale Hochbegabter und können anderen helfen, Hochbegabte zu identifizieren.
- Sie kennen die Aspekte der Förderung, die Hochbegabte brauchen und die Fördermöglichkeiten, die es für Begabte in ihrer Umgebung gibt und können Ratsuchenden entsprechende Hinweise geben.

- Sie kennen die typischen Probleme Hochbegabter in Schule, Elternhaus und Freizeit und können helfen, Ziele zu setzen und Veränderungsprozesse zu begleiten.
- Sie sind zu reflektiertem Umgang mit Begabten, deren Bezugspersonen und Bezugssystemen befähigt und unterstützen diese in der Erreichung ihrer Ziele und Überwindung von Hindernissen.
- Sie haben Beratungs- und Gesprächsführungskompetenzen erworben und ihre eigene Rolle als Berater und Coach erprobt und reflektiert.
- Sie können Eltern und Elterngruppen, Vereinen oder Institutionen helfen, Begabtenförderung und Begabtenberatung zu implementieren.

Methoden

- Blockseminare: Vermittlung von Wissen und Kompetenzen durch Referentinnen und Referenten
- Literaturarbeit: Durcharbeiten und gemeinsames Besprechen empfohlener Literatur in Kleingruppen
- Hospitationen: Kennenlernen von mindestens zwei geeigneten Beratungsstellen oder Förderprojekten
- Praxisarbeit: Durchführung und Reflexion von Beratungen mit Hilfe von Co-Coaching und Supervision
- Dokumentation: Erarbeitung einer schriftlichen Falldokumentation

Module

Modul 1: Theoretische Kompetenzen

- Entwicklungspsychologische Besonderheiten Begabter
- Theorien und Modelle von Hochbegabung
- Konzepte von Intelligenz
- Kognitive, affektive und soziale Merkmale Hochbegabter
- Kreativität und Hochbegabung

Modul 2: Diagnostische Kompetenzen

- Verfahren zur Identifizierung von Begabungen und Begabten
- Möglichkeiten und Grenzen verschiedener diagnostischer Verfahren
- Test- und Förderdiagnostik – Aussagekraft und Interpretation
- Kinder mit Entwicklungsbesonderheiten

Modul 3: Didaktische Kompetenzen

- Akzeleration und Enrichment: Fördermöglichkeiten in der Schule
- Unterrichtsformen und -methoden der Begabtenförderung
- Spezielle Förderkonzepte in Schulen und Kindergärten
- Wettbewerbe und Akademien zur schulischen und außerschulischen Begabtenförderung

Modul 4: Implementative Kompetenzen

- Implementierung von Beratungs- und Förderangeboten
- Angebote für Eltern, für Elternvereine, für Kindergärten und für Schulen entwickeln und einrichten

Modul 5: Kommunikative Kompetenzen

- Beratung, Coaching-, Mentoring-Konzepte
- Beratung strukturieren
- Beratungs- / Coachingprozesse verstehen und steuern
- Gesprächsführungstechniken
- Haltung und Rolle in Beratung und Coaching

Modul 6: Spezifische Beratungsanlässe Hochbegabter

- Unter- und Überforderung
- Persönlichkeits- und Umwelteinflüsse
- Beziehung zu Eltern, Peers, Lehrerinnen und Lehrern
- Lernen und Motivation
- Kinder mit Entwicklungsbesonderheiten / Twice Exceptional